

Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **87 (2012)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Offizielles Organ

SVW/ASH/ASA,
Regionalverband Nordwest-
schweiz SVW, Regionalverband
Zürich SVW, Hypothekar-
Bürgerschaftsgenossenschaft HBG,
Logis Suisse SA.

Herausgeber

Schweizerischer Verband für
Wohnungswesen SVW, Dach-
organisation der gemeinnützigen
Wohnbaugenossenschaften.
Präsident: Louis Schelbert
Direktor: Stephan Schwitler
www.svw.ch

Verantwortliche Redaktion

Richard Liechti
(richard.liechti@svw.ch)
Rebecca Omoregie
(rebecca.omoregie@svw.ch)
Ständige MitarbeiterInnen:
Daniel Bosshart, Daniel Krucker,
Enrico Magro, Ruedi Schoch,
Stephan Schwitler.
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben die Ansichten
der AutorInnen wieder. Sie
decken sich nicht in jedem Fall
mit den Positionen des SVW.

Verlagsleitung

Daniel Krucker
(daniel.krucker@svw.ch)

Postadresse Redaktion/Verlag

Bucheggstrasse 109, Postfach
8042 Zürich
Telefon Redaktion 044 360 26 52
Telefon Verlag 044 360 26 60
Telefon Sekretariat/
Aboverwaltung 044 362 42 40
Fax 044 362 69 71

Konzeption, Layout und

Druckvorstufe
Brandl & Schärer AG, 4601 Olten
(wohnen@brandl.ch)

Druck, Spedition

Swissprinters AG, 4800 Zofingen

Inserate

Johann WieLand
Seefeldstrasse 139
Postfach, 8034 Zürich
Telefon und Fax 044 381 98 70
Insertionsschluss
am 20. des Vormonates

Auflage

10 539 verkaufte Exemplare
(WEMF-beglaubigt)

Copyright

© 2012 SVW

Preise

Einzelnummer CHF 5.–
Jahresabo CHF 48.–

Partner in Deutschland

Die Wohnungswirtschaft
D-22415 Hamburg

Partner in Österreich

wohnen Plus
A-1010 Wien

Liebe Leserin, lieber Leser

Ein Begriff fällt in jüngster Zeit regelmässig, wenn ich mit Genossenschaftsverantwortlichen spreche: der Mix. «Der Mix muss stimmen»: das ist der Leitsatz so mancher Genossenschaftsstrategie. Gemeint ist, dass man Wohnungen im Sortiment hat, die unterschiedliche Bevölkerungsgruppen ansprechen. Damit tragen Genossenschaften der gesellschaftlichen Veränderung Rechnung und sichern sich für die Zukunft gute Karten.

Das tönt einfacher, als es ist. Denn beim «Mix» geht es um weit mehr als nur um Wohnungsgrössen. Die Erneuerung der imposanten Hofrandbebauung Sihlfeld (Seite 14) ist dafür ein gutes Beispiel. Die ABZ verfolgte dort einerseits tatsächlich das Ziel, den einseitigen Wohnungsspiegel zu verbessern. Dafür legte sie Einheiten zusammen und schuf grosse Dachwohnungen. Gleichzeitig galt es, kleinere Wohnungen zu belassen und für die bisherigen Mieter zu reservieren. Aus Kostenüberlegungen versah man nur einen Teil der Häuser mit Liften, die dank baulicher Kniffe trotzdem eine Vielzahl von Wohnungen erschliessen. Ein Mix auch beim Denkmalschutz: Die strassenseitige Fassade mit den heimatlichen Wandmalereien restaurierte man originalgetreu, nahm dafür aber im Hof Veränderungen des Erscheinungsbilds in Kauf.

Klar ist aber auch: Nicht jede Wohnsiedlung ist so wertvoll wie das ABZ-Flaggschiff Sihlfeld. In Luzern etwa brauchte die ABL nur drei Einfamilienhäuser abzurechnen, um einen Neubau mit 36 aussergewöhnlichen Wohnungen aufzustellen – inklusive Seesicht (Seite 21). Sie bedeuten eine willkommene Ergänzung des Portefeuilles, das fast durchwegs aus älteren Einheiten besteht. Für die Ersatzstrategie erhalten die Genossenschaften übrigens Schützenhilfe von unerwarteter Seite: dem Schweizer Heimatschutz. Lassen Sie sich überraschen (Seite 10).

Richard Liechti, Chefredaktor



Die Fassadenbilder der ABZ-Siedlung Sihlfeld stehen unter Denkmalschutz. Im Rahmen der Gesamt-erneuerung restaurierte die Genossenschaft Putz und Malereien originalgetreu.

Foto: Susanne Völlm

